

Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck



Pößneck

Jahrgang 24

Freitag, den 21. April 2017

Nummer 4



9. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling

7. - 14. Mai 2017

Stadtkirche St. Bartholomäus



Hayo Boerema
(7. Mai)



Peter van de Velde
(10. Mai)



Hartmut Siebmans
(14. Mai)

Fotos: privat

Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

- Veranstaltungskalender
- Osterkrone
- Ausstellung in Château-Thierry
- Besuch in den Pößnecker Werkstätten
- Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe

Familiennachrichten

Aktuelles aus Pößneck

- Bad am Wald diesen Sommer geschlossen
- Kulturstube

Veranstaltungstipps

- 9. Pößnecker Orgelfrühling
- Pößnecker Kneipentour
- Saale-Orla-Schau
- Pößnecker Sonntags-Streifzüge
- Schützenhaus

Museum642 &

Stadtinformation

- Brüder im Felde
- Theaterbusfahrten
- Aktueller Kartenvorverkauf

Stadtbibliothek Bilke

- Der betrogene Patient
- Renate Bergmann - die Online-Omi

Aus Kindergärten und Schulen

Sportnachrichten

- Pößnecker Bäder

Kirchliche Nachrichten

- Vereine und Verbände
- Sonstige Mitteilungen
- Veranstaltungskalender
- Ende nichtamtlicher Teil

Amtlicher Teil

- Haushaltssatzung 2017
- Archivsatzung
- Beschlüsse Stadtrat
- Jagdgenossenschaftsversammlung

Ende amtlicher Teil

Impressum

Veranstaltungstipps:

4. Mai:
**Dr. med Gerd Reuther -
Der betrogene Patient**

19. - 21. Mai:
25. Saale-Orla-Schau



Viele Seiten:
Pößneck!



Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Veranstaltungskalender Pöbneck und Umgebung 2. Halbjahr 2017

Gegenwärtig wird der Veranstaltungskalender Pöbneck und Umgebung für das 2. Halbjahr 2017 vorbereitet. Bis zum **8. Mai 2017** können Vereine, Verbände, Institutionen, touristische Anbieter usw. ihre Veranstaltungen, die sich an die breite Öffentlichkeit richten, melden – **bitte mit Datum, Zeit, Veranstaltungsort und Titel der Veranstaltung** an die Stadtverwaltung Pöbneck, Sekretariat FB Kultur, Ingrid Köhler, Tel. 03647 500 303, E-Mail: kultur.sekretariat@poessneck.de, Fax 03647 500 350.

Osterkrone dank fleißiger Helfer

Pünktlich zum Ostermarkt erhielt der Pöbnecker Marktbrunnen am 7. April seine Osterkrone.

Dank der fleißigen Frauen wurde die Krone in fünf Tagen Arbeit von früh bis spät fertiggestellt und konnte anschließend durch zusätzliche Helfer auf dem Marktbrunnen errichtet werden.



Die engagierten Osterkronen-Helfer (Foto: Petra Färber).

In diesem Jahr benötigte die Osterkrone ein neues Grundgerüst. Dank der Initiative des Vereins Pöbneck attraktiver e.V. fand sich mit der Firma Holz-Zastrau aus Wernburg ein großzügiger Spender für das Holz. Fleißige Männer halfen, die Balken neu zuzuschneiden und an den Marktbrunnen anzupassen.

Um die Krone so bunt erstrahlen zu lassen, werden jedes Jahr hunderte neue bunt bemalte Ostereier benötigt. Ein herzliches Dankeschön gilt darum auch den Kindern der Pöbnecker Kindertagesstätten und den Frauen und Männern der AWO Tagesstätte für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen, die wieder zahlreiche Ostereier für die Osterkrone gestaltet haben.

Text: Fachbereich Kultur

Pöbnecker Künstler stellen in französischer Partnerstadt aus

Vom 6. bis 24. Mai dieses Jahres wird es in unserer französischen Partnerstadt Château-Thierry eine Ausstellung Pöbnecker Künstler geben. Unter dem Motto „Partner Kunst“ werden in der Mediathek Jean Macé Werke von Ralf Schlegel, Jörg Kiesslinger und Marco Böttcher zu sehen sein.

Besuch der Pöbnecker Werkstätten



Foto: Pöbnecker Werkstätten gGmbH

Am 17. März waren Bürgermeister Michael Modde und Andreas Dreißel, Geschäftsführer der Stadtmarketing Pöbneck GmbH, im Rahmen ihrer Unternehmensbesuche zu Gast bei den Pöbnecker Werkstätten. Nach einer Besichtigung der verschiedenen Bereiche wurden sie sogleich in die Produktion einbezogen.

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 19.05.2017

Redaktionsschluss

Dienstag, 09.05.2017, 16:00 Uhr

Texte/Fotos bitte digital liefern!

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!
Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.

E-Mail-Adresse der Redaktion
stadtanzeiger@poessneck.de

In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 auch in Farbe sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2017.

Familiennachrichten

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Pöbneck gratuliert im Namen der Stadt Pöbneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

24.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Pietschmann, Gerda
27.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Rupsch, Klaus
29.03.	zum 85. Geburtstag	Herr Hirschligau, Herbert
31.03.	zum 95. Geburtstag	Frau Pasold, Erna
01.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Posselt, Christine
02.04.	zum 90. Geburtstag	Frau Fensch, Waltraud
02.04.	zum 80. Geburtstag	Herr Heynlein, Klaus
04.04.	zum 85. Geburtstag	Frau Döhler, Käte
04.04.	zum 85. Geburtstag	Frau Oßwald, Lucie
07.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Pfeiffer, Barbara
10.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Möller, Elvira
10.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Pauli, Rosemarie
11.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Ulle, Annerose
16.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Födtsch, Jutta
20.04.	zum 95. Geburtstag	Frau Behrendt, Gertrud



Herzliche Glückwünsche zur „Eisernen Hochzeit“

Herrn Kurt Wolfram und Ehefrau Esther
am 4. April 2017

Herzliche Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“

Herrn Klaus Ziegler und Ehefrau Ruth
am 6. April 2017

Hochzeiten:

17.03.2017	Pöbneck	Frank Schiebel mit Annett Schiebel-Bähr geb. Bähr
24.03.2017	Pöbneck	Steve Holbach mit Tina Holbach geb. Möller
24.03.2017	Pöbneck	Thomas Lange mit Stefanie Lange geb. Bruhn
05.04.2017	Pöbneck	Lars Böhme mit Stephanie Böhme geb. Säger und Kinder Anton und Ella

Sterbefälle:

11.03.2017	Pöbneck	Hildegard Wunderlich geb. Bogusch
	Pöbneck	Juliane Ranke geb. Schüler
14.03.2017	Pöbneck	Cäcilie Schwarzbach geb. Schwee
15.03.2017	Pöbneck	Helga Franke geb. Zschächner
15.03.2017	Pöbneck	Walter Büttner
18.03.2017	Rudolstadt	Ingrid Radig geb. Klempt
21.03.2017	Pöbneck	Günter Lüttich
24.03.2017	Rudolstadt	Manfred Albert
01.04.2017	Jena	Walter Neudert
02.04.2017	Pöbneck	Peter Karol

Aktuelles aus Pöbneck

Harter Kampf um Bad am Wald

Das Bad am Wald muss aufgrund massiver Schäden am großen Schwimmerbecken in diesem Jahr leider geschlossen bleiben. Nach dem Winter 2016/2017 ist die alte Folie an vielen Stellen irreparabel gerissen. Außerdem treten an vielen Stellen Schäden am Beton zutage, eine Folge des Materialmangels zur Erbauungszeit und der damit sehr sparsamen Ausführung. In Vorbereitung der diesjährigen Saison wurden durch die Stadtmarketing Pöbneck GmbH Gespräche mit vielen Firmen geführt, um eine Reparatur des Beckens vor Saisonbeginn zu ermöglichen. Dabei war ursprünglich der Austausch der Folie an drei Beckenseiten geplant. Für diesen Austausch wurde bereits ein Zuschuss bei der Stadt Pöbneck beantragt und auch in Aussicht gestellt. Nach weiteren Gesprächen wurde jedoch klar, dass eine so großflächige Reparatur nicht möglich ist, da es keine dichtschießende Verbindung zwischen der neuen Folie und der alten Bestandsfolie geben kann. Ein Verschweißen

ist nicht möglich. Daraus ergibt sich, dass eine Dichtheit des Beckens nur erreicht werden kann, wenn die gesamte Beckenfolie ausgetauscht wird. Dazu müsste jedoch auch die Betonkonstruktion grundhaft repariert werden.



Die Wiederinbetriebnahme des Bades am Wald ist somit nur unter einer Generalreparatur des großen Beckens sowie der angrenzenden Infrastruktur und Badewassertechnik möglich. Dies ist ohne eine Förderung nicht zu stemmen. Eine Inbetriebnahme in 2017 ist damit leider ausgeschlossen.

„Wir haben uns diese Entscheidung wirklich sehr schwer gemacht, wissen wir doch um die Bedeutung des Bades am Wald für die Pöbnecker“, so Andreas Dreißel, Geschäftsführer der Stadtmarketing Pöbneck GmbH. „Wir werden weiter über alle Kontakte an der Akquise von Fördermitteln arbeiten. Das Bad am Wald muss erhalten werden!“

Die möglichen umzusetzenden Arten einer Instandsetzung für das Becken liegen vor, sodass bei Vorliegen einer Förderung schnell mit der Detailplanung begonnen werden kann.

Andreas Dreißel weiter: „Wir werden alles daran setzen, dass in der Saison 2018 wieder ein Badbetrieb möglich ist. Bis dahin wird die Anlage weiter gepflegt. Die Bungalowanlage bleibt in Betrieb, auch die Betreuung der Beachvolleyball- und Tennisanlagen durch die Vereine ist weiter gesichert.“

Im Pöbnecker Stadtbad tritt nun für dieses Jahr ein „Plan B“ in Kraft. Das Stadtbad wird über den Sommer lediglich für zwei Wochen geschlossen sein. In allen anderen Wochen bleiben die normalen Öffnungszeiten bestehen. Im Stadtbad wird es einen Ferientarif für Kinder geben. Außerdem wird ein Animationsprogramm für die jungen Besucher erarbeitet. Andreas Dreißel: „Aufgrund der großen Nachfrage werden wir in den Ferien Intensiv-Schwimmlernkurse anbieten.“

Aktuelle Informationen zur Sommersaison im Stadtbad Pöbneck sowie über die weiteren Bemühungen um eine Finanzierung für das Bad am Wald finden Sie immer unter www.poessnecker-baeder.de.

**Text und Foto: Andreas Dreißel
Stadtmarketing Pöbneck GmbH**

Kulturstube öffnet immer am letzten Wochenende des Monats

Die Kulturstube bietet nun regelmäßige Öffnungszeiten an. Die Ausstellung ist immer am letzten Wochenende des Monats geöffnet, und zwar Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr. Alle Interessenten und Liebhaber von Kunst und Kultur können hier die größte Ausstellung von Bildern des „Thüringer Malerpoeten“ und Ehrenbürgers der Stadt Pöbneck, Prof. Franz Huth, besuchen.

Die Galerie zeigt mit mehr als 150 Werken einen repräsentativen Querschnitt seines gesamten Schaffens und verdeutlicht damit besonders eindrucksvoll seinen hohen künstlerischen Stellenwert als einer der bedeutendsten Impressionisten des frühen 20. Jahrhunderts. In der gemütlichen Lounge kann man während der Besichtigung entspannen oder auch die niveauvolle Atmosphäre dieses besonderen Umfeldes bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen sowie bei privaten



Feierlichkeiten genießen. Für diese Anlässe stehen hier 20 bis max. 25 Plätze für Livemusik, Comedy, Lesungen, Vorträge oder auch nur für Gespräche mit Gleichgesinnten zur Verfügung. Die Buchung von Besichtigungsterminen für Gruppen ist immer auch nach Vereinbarung möglich.

Zusätzliche Öffnungszeiten an anderen Tagen werden rechtzeitig über die regionalen Medien bekanntgegeben.

Eintrittspreise: Erwachsene 4,00 Euro pro Person

Gruppen ab 10 Personen 3,00 Euro pro Person

Kulturstube: Franz Huth - Bildergalerie

Breite Straße 33

Telefon: 03647 414580 oder 0162 3145893

E-Mail: kulturstube@web.de

Veranstaltungstipps

9. Internationaler Pöbnecker Orgelfrühling

Organisten aus Belgien und den Niederlanden zu Gast in Pöbneck

**7., 10. und 14. Mai 2017, jeweils 19 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus**

500 Jahre Reformation – unter diesem Motto steht der diesjährige Pöbnecker Orgelfrühling. In drei Konzerten präsentieren Organisten aus drei europäischen Ländern Stücke aus der Zeit der Reformation und weiteren Epochen. Höhepunkt der Veranstaltungsreihe bildet die Uraufführung der „Reformationssymphonie“ des amerikanischen Komponisten Daniel E. Gawthrop, die eigens für den Pöbnecker Orgelfrühling geschrieben wurde und Regionalkantor Hartmut Siebmans gewidmet ist. Erleben Sie zum 9. Internationalen Pöbnecker Orgelfrühling drei erstklassige Orgelkonzerte!

Sonntag, 7. Mai: Hayo Boerema (Rotterdam/Niederlande)



Im Eröffnungskonzert am 7. Mai spielt Hayo Boerema, Titularorganist der St.-Laurenskerk Rotterdam, Werke von Sweelinck, Bach, Andriessen, Duruflé und dem Jubilar Olivier Messiaen. Zudem wird Boerema über Reformationlieder improvisieren. Hayo Boerema studierte unter anderem bei Jos van der Kooy, Ben van Oosten und Naji Hakim. Er ist Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe (Wien 1998, Nürnberg 1999, Paris 1999, St. Albans 2001, Nijmegen 2004, Kotka 2005).

Mittwoch, 10. Mai: Peter van de Velde (Antwerpen/Belgien)

Für das zweite Konzert am 10. Mai wurde mit Peter van de Velde der Titularorganist der Kathedrale von Antwerpen gewonnen. Er wird Werke von Bach, Middelschulte, Jongen, Vierne und Flor Peeters zu Gehör bringen. Peter van de Velde studierte unter anderem bei Louis Thiry, Naji Hakim und Wayne Marshall und konzertiert weltweit.



Sonntag, 14. Mai: Hartmut Siebmans (Pöbneck)



Das Abschlusskonzert bestreitet traditionell Regionalkantor Hartmut Siebmans. Die Zuhörer erleben hier die Uraufführung der Orgelsymphonie Nr. 3 „Reformationssymphonie“, die eigens für den Pöbnecker Orgelfrühling komponiert und der bedeutenden romantischen Kreuzbach-Jehmlich Orgel „auf den Leib geschrieben“ wurde. Darüber hinaus erklingen Werke von Faulkes, Franck, Bach, Hidas, Claussmann und Becker.

Die Programme der drei Konzerte sind so angelegt, dass die ganze Vielfalt der großen romantischen Kreuzbach-Jehmlich Orgel in der Stadtkirche zu Pöbneck mit ihren 52 Registern und zwei Transmissionen, zwei Schwellwerken, Ober- und Unteroktavkoppeln und der neuen elektronischen Setzeranlage zu hören sein wird. Im Anschluss an die Konzerte wird es für interessierte Zuhörer die Möglichkeit zu einer kleinen Orgelführung geben.

Ziel der Konzertreihe ist es, renommierte Organisten aus anderen Ländern einzuladen, die einen musikalischen Querschnitt aus ihrer Heimat mitbringen, um somit im Laufe der Jahre den interessierten Zuhörern die kulturelle Vielfalt möglichst vieler Länder nahe zu bringen. Musik fungiert damit als Brückenbauer zwischen den Kulturen.

Dieses Jahr werden die Länder Niederlande und Belgien vorgestellt, nachdem in den vergangenen Jahren bereits England, Ungarn, Dänemark, Frankreich, Schweiz, USA, Österreich, Italien und Tschechien an der Reihe waren. In allen Konzerten stehen sich Alt und Neu gegenüber und bringen für die Zuhörer eine gelungene Mischung und viel Abwechslung. Die Konzerte beginnen um 19 Uhr. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.orgelbauverein-poessneck.de. Den 9. Internationalen Orgelfrühling veranstaltet die Kirchgemeinde der evangelisch-lutherischen Kirche mit Unterstützung der Stadt Pöbneck.

Eintrittspreise:

10 Euro Erwachsene

8 Euro Schüler, Studenten, Arbeitslose und Schwerbehinderte

Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

Vorverkaufsstellen:

- Evangelisches Gemeindeamt Pöbneck, Kirchplatz 13, Tel. 03647 412280
- Stadtinformation Pöbneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel. 03647 412295
- Buchhandlung Müller, Krautgasse 8, Tel. 03647 412379

Fotos: privat

Mit dem Partybus in die Grillsaison

21. Pöbnecker Kneipentour

Samstag, 6. Mai 2017, 20 Uhr

Am 6. Mai findet zum 21. Mal in Pöbneck eine Kneipentour statt. Gäste haben nach bewährtem Konzept die Möglichkeit, neun Gaststätten mit Livemusik zu besuchen. Dafür bezahlen die Besucher nur einmal Eintritt. Die „Lange Nacht der Livemusik“ unter dem Motto „Mit dem Partybus in die Grillsaison“ startet um 20 Uhr mit dem Fassbieranstich auf dem Marktplatz unserer Stadt.



Ein kultiger Partybus (Foto) der Marke „Robur“ fährt die Gäste ab 21 Uhr durch die Innenstadt und hält alle 20 Minuten an folgenden Stationen: Busbahnhof, Steinweg, Turmschänke, Schiefes Eck, Zur Scheune.



Ein nostalgischer „Robur“-Partybus begleitet die Gäste zur 21. Pöbnecker Kneipentour (Foto: KomBus GmbH).

Karten im Vorverkauf zu den bekannt günstigen Eintrittspreisen gibt es in den beiden Pöbnecker Tankstellen, der Stadtinformation sowie in allen teilnehmenden Kneipen. Der Pöbnecker Wirtverein als Veranstalter wünscht beste Unterhaltung bei guter Livemusik. Auch in diesem Jahr lockt wieder ein Gewinnspiel mit tollen Preisen. Also mitmachen und gewinnen!

Teilnehmende Gaststätten und Bands:

Pilsbar Ins Eck:	D' Mützen, Peer Oxon
Café Dittmann:	Saitensprung
Ratskeller:	The Hornets
Bistro Am Markt:	Too Secam
Turmschänke:	Sticky Fingers
2 K-Werk 3:	Saitenwusel
Zur Scheune:	Reief
Schiefes Eck:	Trio Heiser
Vaters Gaststätte:	Kastrierte Kannibalen & Galaxis Sound

Weitere Infos unter www.wirtverein-poessneck.de.

Text: Pöbnecker Wirtverein

Jubiläum

Pöbnecker Sonntags-Streifzüge 2017

Entdecken Sie Pöbneck! Und das jedes Jahr neu von Mai bis September bei den Pöbnecker Sonntags-Streifzügen! Folgendes Programm haben wir in diesem Jahr zusammengestellt:

28. Mai: Wenn Häuser erzählen könnten..., Teil 3

mit Stadtführer Karl-Hermann Röser

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Marktplatz

Dieser Sonntags-Streifzug endet am Schützenhaus. Hier gibt es im Anschluss die Möglichkeit, den Großen und Kleinen Saal zu besichtigen. Andreas Dreißeil, Geschäftsführer der Stadtmarketing GmbH, hält darüber hinaus interessante Informationen zum Gebäude bereit.

25. Juni: Kinder-Stadtrundgang

Sonntags-Streifzug für Kinder und Familien mit Stadtführerin Christel Hoffmann

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Marktplatz

Um vorherige Anmeldung in der Stadtinfo wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

30. Juli: Jüdewein – das Dorf in der Stadt

mit Stadtführer Siegbert Würzl

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Parkplatz am Netto-Markt, Mühlstraße

27. August: Grabmäler – Zeugen alter Industriekultur, Teil 2

mit Stadtführerin Dagmar Ritter

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Eingang Oberer Friedhof

17. September: Musikalischer Stadtrundgang – Die Siedlungsgeschichte von Pöbneck

mit Stadtführer Hartmut Bergner und MusikerInnen von der Musikschule Saale-Orla

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Marktplatz

(Termin aufgrund der Bundestagswahl am 24. September vorverlegt, daher nicht am letzten Sonntag des Monats)

Fernweh-Träume, Kurioses über Einkaufszettel und Musik von Simon & Garfunkel

Programmviefalt im Schützenhaus

26. April: Lichtbild-Arena „Trans-KANADA“



Foto: Barbara Vetter & Vincent Heiland

Unvorstellbare Weite, endlose Wälder, tausende Seen, ungezähmte Natur und die einmalige Tierwelt machen Kanada zum Land der Träume. Barbara Vetter und Vincent Heiland ziehen mit ihrer einjährigen Tochter los, um den grenzenlosen kanadischen Traum zu leben. Wie auf allen ihren Reisen setzen sie auf

langsame Transportmittel, um Land und Leute intensiv zu erleben. Aber die mindestens 8.000 Kilometer und sechs Zeitzonen unmotorisiert und mit einem Kleinkind im Gepäck zu meistern, sprengt ihre Vorstellungskraft vollends. Am 26. April 2017 sind die beiden Reisejournalisten Barbara Vetter und Vincent Heiland zu Gast im Schützenhaus Pöbneck.

6. Mai: Wigald Boning – Butter, Brot und Läusespray: Was Einkaufszettel über uns verraten

Seit 1999 sammelt Wigald Boning Einkaufszettel ihm völlig unbekannter Menschen. Er findet die achtlos liegen gelassenen Erinnerungshilfen in Einkaufswagen, auf Parkplätzen und in Supermarktmülltonnen. Ob Charakter, Gesundheitszustand oder Liebesleben: Wigald Boning ist davon überzeugt, dass nichts so viel über einen Menschen verrät, wie sein Einkaufszettel. „Sag mir, was du einkaufst, und ich sag dir, wer du bist“ lautet dann auch das Motto seines aufschlussreichen und humorvollen Bildervortrages, bei dem er am 6. Mai im Schützenhaus besonders geheimnisvolle und skurrile Exemplare seiner Sammlung präsentiert.



Foto: Willi Weber

13. Mai: Simon & Garfunkel Revival Band – „Feelin' Groovy“

Die sympathischen Vollblutmusiker der Simon & Garfunkel Revival Band präsentieren am 13. Mai die schönsten Songs des Kult-Duos. Traumhafte, leidenschaftliche Balladen wie „Scarborough Fair“ oder „Bright Eyes“, Klassiker wie „Mrs. Robinson“, „The Boxer“ oder „The Sound of Silence“ gehören ebenso fest zum umfangreichen Repertoire wie die mitreißende „Cecilia“.



Aufgrund der großen Besuchernachfrage wird der Saal halb bestuhlt sein. Wer keinen Platz mehr ergattern kann, wird das mitreißende Konzert im Stehen verfolgen.



Foto: Simon & Garfunkel Revival Band

Die Veranstaltung „MARIUZZ – Die Westernhagen Tribute & Double Show“, die für den 20. Mai geplant war, findet leider aus technischen und organisatorischen Gründen nicht statt.

Ticketvorverkauf:

Für alle Veranstaltungen der Stadtmarketing Pößneck GmbH als Veranstalter gibt es die Tickets im Vorverkauf beim Ticket Shop Thüringen (www.ticketshop-thueringen.de; 03647/ 44 15 44) und in der Stadtinformation Pößneck (Klosterplatz 2-4-6).

Die Ticketpreise an der Abendkasse (vorbehaltlich deren Öffnung) liegen über den Vorverkaufspreisen.

„HAMLET – Die Rockoper“

am 9. Juni im Schützenhaus Pößneck

Schon wieder „Hamlet“?! Die Geschichte über den zaudernden Dänenprinzen ist immer noch eines der am meisten gespielten Theaterstücke weltweit. Ansehen und diskutieren der neuen Inszenierung „HAMLET – DIE ROCKOPER“ lohnt sich trotzdem. Nicht nur das Bildungspublikum, auch Rockfans und Englisch-Lernende erleben eine neue Theatererfahrung. Sie erwartet eine spacige und rockige Inszenierung mit 26 Originaltexten von Shakespeare. Gesungen wird in Englisch, gespielte Zwischenszenen werden Deutsch gesprochen. Umfangreiche Übersetzungen auf mehreren Ebenen erschließen den Sinnzusammenhang.



Der Weltraum-Hamlet bietet neben dem Hörerlebnis aus echter Live-Musik durch eine erstklassige Besetzung aus Sängern und Rockband auch etwas fürs Auge. Rockige Tänzerinnen und eine aufwendige 3D-Animation auf einer LED-Wand versetzen Sie in die atemberaubende Weite des Weltraums. Sie sind eingeladen, die Geschichte um die Rache von Hamlet, der den Mord an seinem Vater aufklärt und selbst zum Mörder wird, einmal völlig anders zu entdecken.

Die neue Rockoper verspricht ein Abenteuer jenseits von Raum und Zeit in fremden Welten, die auch unsere sind!

„HAMLET – DIE ROCKOPER“ wird gestaltet und produziert vom erfolgreichen Team von „FAUST – DIE ROCKOPER“, das weit über 500 Vorstellungen mit diesem Stoff realisierte, und „Hamlet“ nun als aufwendige, texttreue und kurzweilige Show am 9. Juni im Schützenhaus Pößneck aufführt. Die Schülervorstellung beginnt 11:00 Uhr, die Abendvorstellung 20:00 Uhr. Mehr Infos und Tickets unter www.hamlet-rockoper.de.

Text und Bild: Manthey Event GmbH

Museum

Pößnecker
Stadtgeschichte

& Stadtinformation

Klosterplatz 2-4-6
Tel.: 03647 412295 oder 504769
museum@poessneck.de
stadtinfo@poessneck.de
www.museum642.de
www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa:	11:00 - 16:00 Uhr
Do:	11:00 - 18:00 Uhr
So:	13:00 - 17:00 Uhr
Mi und an Feiertagen:	geschlossen

Unsere Leistungen:

- Touristische Beratung zu Pößneck und der Region
- Stadtführungen und Museumsführungen
- Kulturvermittelnde Angebote für Kinder und Jugendliche
- Zimmernachweis von Pößneck und Umgebung
- Publikationen und Souvenirs
- Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in Pößneck, Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie über den Ticketshop Thüringen
- Organisation von Theaterbusfahrten
- ThüringenCard, Thüringer Wald Card
- Fischerei-Erlaubnisscheine
- und vieles mehr...

Sonderausstellung im Museum642:

**„Brüder im Felde,
die Heimat steht hinter euch!“**

Pößneck im Ersten Weltkrieg



25. März - 6. August 2017



Beliebt bei unseren Gästen sind die Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt und Weimar

THEATER IM PAKET - WEIMAR

Theaterkarte inkl. Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück und das Ganze für nur 24,97 Euro.

Preis inkl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar und inkl. 10 % Vorverkaufsgebühr

Sonntag, 30. April 2017, 18:00 Uhr

(Großes Haus)

DIE ITALIENERIN IN ALGIER

Komische Oper von Gioachino Rossini



Szenenausschnitt aus „Die Italienerin in Algier“ (Foto: Jörg Landsberg).

Gioachino Rossinis „Italienerin in Algier“ gehört zu den in Deutschland relativ selten gespielten Opern des italienischen Belcanto-Meisters.

Zu Unrecht – angesichts der energiegeladenen, virtuosen Musik und mitreißenden Verrücktheiten der turbulenten Komödie um die schöne Isabella, die auf der Suche nach ihrem Geliebten Lindoro in die Hände von Mustafa, dem Bey von Algier fällt. Seiner eigenen Frau Elvira überdrüssig, ist dieser sofort fasziniert von der selbstbewussten, temperamentvollen Italienerin und setzt alles daran, sie für sich zu gewinnen. Als Isabella in Mustafas Lieblingsklaven ihren Lindoro erkennt, macht sie sich den liebhestollen Bey mit allen Mitteln der weiblichen Verführungskunst gefügig. Nach zahlreichen komischen Situationen und Wendungen gelingt den Liebenden die Flucht in ihre Heimat. Mustafa erkennt, was er an seiner Elvira hatte und ist von amourösen Abenteuern vorerst geheilt.

Die Inszenierung von Tobias Kratzer folgt ganz den funkensprühenden Einfällen Rossinis und der Situationskomik der burlaken Geschichte, um am Ende anzudeuten, dass das Glück dann doch eher im eigenen Schlafzimmer zu finden ist als auf dem Schlachtfeld der freien Liebe.

Sonntag, 28. Mai 2017, 16:00 Uhr (Großes Haus)

Otello

Oper von Giuseppe Verdi
In italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln
Drama in vier Akten • Libretto von Arrigo Boito nach William Shakespeare

Mit seiner vorletzten Oper feierte Giuseppe Verdi bereits zu Lebzeiten weltweiten Erfolg und erreichte mit ihrer großen, durchkomponierten Form den Höhepunkt seines musikdramatischen Schaffens.

Der italienische Meister fügte der Shakespearschen Schauspielvorlage eine differenzierte musikalische Ausdrucksebene hinzu,



Szenenausschnitt aus „Otello“, zu sehen ist Jago (Foto: Luca Abbiento).

die von sanften Arien bis hin zu großen Chorszenen reicht. Eingeleitet durch eine berstende Orchesterbewegung beschreibt er vom ersten Takt bis hin zum letzten Todeskuss vor allem die innere Zerrissenheit seines Titelhelden:

Otello hat sich in Jago einen Feind gemacht, als er ihn bei einer Beförderung nicht in Betracht zog. Getrieben von Missgunst und Rachelust spinnt der Fährlich ein weitreichendes Intrigengeflecht um seinen siegreichen Feldherrn. Dieser beginnt daraufhin an der Treue seiner Geliebten Desdemona zu zweifeln. Angestachelt durch den Neid seines Widersachers verfällt er immer mehr dem Wahn seiner Eifersucht. Und auch Jagos Fantasien steigern sich bis seine feindseligen Zuschreibungen Otello zu dem Wilden werden lassen, den er aus ihm machen will. Er vermag Desdemonas reine Liebe nicht mehr zu erkennen und findet nur noch in Mord und Freitod einen Ausweg.



THEATER IM PAKET - RUDOLSTADT

Sonntag, 25. Juni 2017, 15:00 Uhr

Sommertheater auf der Heidecksburg

Umsonst

Posse mit Musik & Gesang von Johann Nestroy, bearbeitet von Hans Weigel und Alexander Steinbrecher



Szenenausschnitt aus „Umsonst“ (Foto: Theater Rudolstadt).

Hochdruck beim Wetter, Tiefdruck an der Abendkasse - für die Theaterleute in der Kleinstadt ist dieser Sommer ein Desaster. Dem ehrgeizigen Jungschauspieler Arthur kann es egal sein. Er will nur noch raus aus der provinziellen Enge und hinein in die Metropole, um endlich groß rauszukommen. Natürlich geht das nicht ohne eine talentierte Frau an der Seite. Gerade will Arthur der Nachwuchsdarstellerin Emma seine Liebe erklären, als sein Onkel, der steinreiche Fabrikant Finster, dem Abenteuer in die Quere kommt: Der Neffe solle einen Posten in der Firma bekleiden und die Frau heiraten, die Finster für ihn bestimmt hat. Damit nicht genug:

Offenkundig möchte der alte Herr Emma selbst heiraten. Kurzerhand reist er mit ihr ab. Für Arthur gibt es da nur eins: hinterher und dem Onkel die Geliebte entreißen. Ein wilder Verwechslungsreigen nimmt seinen Lauf: Jugendlicher Sturm und Drang gegen elterlichen Zwang! Bleibt nur die Frage: Was, wenn die ganze Aufregung am Schluss „umsonst“ ist? Ohne Nestroys furiosen Finale vorzugreifen: Ein Happy End gibt's in jedem Fall. Es lebe das Theater!

Interessierte Musikliebhaber aus dem Betreuten Wohnen in der Jahnstraße werden bei Bedarf gern vor der Haustür abgeholt (ab zehn Personen).

Weitere Informationen zu den Theaterbusfahrten nach Weimar und Rudolstadt erhalten Sie in der Stadtinformation Pößneck.

Petra Barth, Stadtinformation



**Aktueller Kartenvorverkauf
in der Stadtinformation**

Sonntag, 30. April 2017, 18:00 Uhr
Theater(bus)fahrt nach Weimar
DIE ITALIENERIN IN ALGIER
Komische Oper von Gioachino Rossini

Samstag, 6. Mai 2017, 20:00 Uhr
Pößneck-Innenstadt
Pößnecker Kneipentour
Wirtverein Pößneck e.V.

Sonntag, 7. Mai 2017, 19:00 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck
9. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
mit Werken von
Sweelinck, Bach, Andriessen, Durufé
und dem Jubilar Olivier Messiaen
Orgel: Hayo Boerema, Rotterdam/NL

Mittwoch, 10. Mai 2017, 19:00 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck
9. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
mit Werken von
Bach, Middelschulte, Jongen, Vierne und Flor Peeters
Orgel: Peter van de Velde, Antwerpen/B

Freitag, 12. Mai 2017, 18:00 bis 21:00 Uhr
Schützenhaus Pößneck
Rudy Giovannini
„Traummelodien im Frühling“

Sonntag, 14. Mai 2017, 19:00 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck
9. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
mit Werken von
Bach, Franck, Karg-Elert, Gawthrop
(Reformationssymphonie, Uraufführung)
Orgel: Regionalkantor Hartmut Siebmans

Sonntag, 28. Mai 2017, 16:00 Uhr
Theater(bus)fahrt nach Weimar
Otello
Drama in vier Akten, Libretto von Arrigo Boito
nach William Shakespeare

Sonntag, 25. Juni 2017, 15:00 Uhr
**Theater(bus)fahrt zum Sommertheater
auf der Heidecksburg**
Umsonst
Posse mit Musik & Gesang von Johann Nestroy
Ein wilder Verwechslungsreigen:
Jugendlicher Sturm und Drang revoltiert gegen elterlichen
Zwang. War die ganze Aufregung „umsonst“?
Ein Happy End gibt's in jedem Fall. Es lebe das Theater!

Donnerstag, 31. August 2017, 20:00 Uhr
Rittergut Positz
FAUN
Sommerkonzert
Die sympathische Band im Innenhof des Rittergutes hautnah
erleben. Lassen Sie sich entführen in eine vergangene Welt und
erleben Sie die zeitlose Magie keltischer und mittelalterlicher
Melodien.

Kartenvorverkauf Schützenhaus Pößneck

Veranstaltungsprogramm:
www.schuetzenhaus-poessneck.de

**Kartenvorverkauf über den Ticket Shop Thüringen,
für Meiningen Hof/Saalfeld, Theater Rudolstadt
und Stadthalle Bad Blankenburg**

Informationen zu den Veranstaltungen unter „Veranstaltungstipps“
und in der Stadtinformation Pößneck sowie auf unserer
Internetseite www.poessneck.de.



Stadtbibliothek

Klosterplatz 1	
Tel.: 03647 500320	
E-Mail: bibliothek@poessneck.de	
www.bilke-poessneck.de	
Öffnungszeiten:	
Montag:	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	11:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	11:00 - 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch und an Feiertagen:	geschlossen

**Fragwürdige Medikamente und überflüssige
Eingriffe - ein Mediziner klagt an**

Donnerstag, 4. Mai 2017, 19:30 Uhr

Wie oft haben Sie schon die Praxis Ihres Arztes verlassen und waren im Zweifel, ob die verordneten Medikamente oder eine angeordnete Therapie das Übel, sprich Ihr Leiden, wirklich an der Wurzel packen und Sie geheilt werden? Aber man ist ja brav und schluckt die mitunter bitteren Pillen – und schließlich vertraut man ja auch seinem „Onkel Doktor“. Aber ist das wirklich so gut und richtig?



Der Saalfelder Radiologe Dr. Gerd Reuther hat mit seinem Ende März erschienenen Buch „Der betrogene Patient“ einen Frontalangriff auf das Gesundheitssystem gestartet. Auf über 400 Seiten äußert er eine teils vernichtende Kritik am Medizinbetrieb in Deutschland und lässt dabei kaum einen Bereich aus: Medikamente, die mehr schaden als helfen. Überflüssige Operationen. Kliniken, in denen man um sein Leben fürchten muss. Ärzte als „Erfüllungshilfen“ der Pharmaindustrie.

Dieses Buch - jetzt schon ein Bestseller – stellt der Autor am Donnerstag, dem 4. Mai 2017 um 19:30 Uhr in der Stadtbibliothek Bilke vor. Gern beantwortet Dr. Reuther in der anschließenden Diskussion Ihre Fragen. Wer möchte, kann an diesem Abend eines der Bücher erwerben und es sich natürlich auch signieren lassen.

Karten zu 5 Euro und 3 Euro (mit gültigem Bibliotheksausweis) sind bereits im Vorverkauf und nur in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Reservierungen werden gern entgegen genommen. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürften.



Erben? - „Alles verjubelt, nichts verschenkt, das ist das beste Testament.“

„Wissen Sie, es ist ja ständig was ...“ Online-Omi Renate, mit 82 Jahren noch immer vergnügt und rüstig, beschäftigt sich mit den großen Fragen des Lebens.

Die Online-Omi live am 23. Mai 2017, 20 Uhr, in der Stadtbibliothek Bilke

Jaja, die Renate. Mit ihren 82 Jahren hat sie so allerhand erlebt: als Reichsbahnerin, als Trümmer- und Ehefrau. Vier Männer hat sie überlebt, deren Gräber blöderweise über vier Friedhöfe Berlins verstreut sind. Aber ansonsten ist Renate Bergmann noch ganz schön fidel: im Kopf gut beieinander, bestens vernetzt (dank Notfallhändi, I-Mehl, Fäßbuck und Zwitter) und nach dem Hüftdrama auch körperlich wieder auf dem Damm.

Und doch: Die Online-Omi ist in einem Alter, in dem man schon mal ans Ende denken kann. Wo will ich hin, wenn ich nicht mehr bin? Wie teuer darf das Büfett bei der Verabschiedung sein? Wer verhindert, dass Frau Schlode mit einem ihrer Kirchenchöre am Grab auftaucht? Und vor allem: Wer, bitte schön, soll erben, was am Ende des Tages übrig bleibt?

Eigentlich kam Renate Bergmann erst ins Grübeln, als Tochter Kirsten sich für ein paar Wochen bei ihr einnistete. Das Kind war ja schon immer ein bisschen schräg. Kein Wunder, dass eine wie sie als Heilpraktikerin für Katzen im Sauerland lebt. Und dann tagein tagaus nur gesundes Essen: glückliche Möhren, unschuldige Äpfel, Sojapamps, kein Fleisch. Aber dafür Bio-Apfelsaft, der aussieht wie Morgenurin. Und all die Gespräche, über Sheng Pfui, Antiätching am Comer See, Schackrenpflege durch Joga und anderes esoterisches Zeug - eine Heimsuchung. Doch diesmal ist es anders - zwischen den Bergmann-Damen herrscht eitel Sonnenschein. Bis eines Abends...



Nun - sind Sie neugierig geworden, wie die Sache weitergeht? Dann sollten Sie es nicht versäumen, am Dienstag, dem 23. Mai 2017 um 20 Uhr Renate Bergmann höchstpersönlich in der Stadtbibliothek Bilke zu treffen. Karten zu 10 Euro und 8 Euro (mit gültigem Bibliotheksausweis) sind bereits und nur in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Reservierungen werden gern

unter Tel. 500 320 entgegengenommen.

Und wie sagt Renate so schön: „Man muss nicht immer das Richtige tun, es reicht schon, wenn man das Falsche lässt.“ In diesem Sinne: **Nicht** zu dieser Veranstaltung zu gehen wäre sicherlich das Falsche!

Aus Kindergärten und Schulen

Osterspaziergang des AWO-Kindergartens „Kinderland“

Bereits zum dritten Mal nutzte der Osterhase die Gelegenheit und legte rund um das Vereinsheim für die Kinder des AWO-Kindergartens „Kinderland“ sowie des Hortes kleine Osternester an. Offenbar wird der Osterhase immer dann aktiv, wenn die Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Erziehern einen vorgezogenen Osterspaziergang unternehmen. Dieser fand in diesem Jahr am 1. April statt und wurde wieder von der Elternvertretung organisiert. Rund 200 Osterspaziergänger waren dabei. Christina Hellfritzsch, die Leiterin des Kindergartens, freute sich, dass wieder Eltern und Großeltern bei der Vorbereitung und Durchführung dieses besonderen Osterspazierganges aktiv waren. Ein großes Dankeschön ging auch an Karin Bergner, die neue Vorsitzende der Kleingartenanlage Wald.



Text und Foto: Hartmut Bergner

Putzaktion wird belohnt



Als Belohnung für ihre Putzaktion Ende März haben die Hortkinder der Grundschule Pößneck Ost von Bürgermeister Michael Modde drei Fußballer erhalten (Foto: Grundschule Pößneck Ost).

Sportnachrichten

Badespaß in Pößneck

Stadtbad
Bernhard-Siegel-Platz 1
Tel. 03647/505510

Öffnungszeiten Stadtbad:

Montag - Sonntag von 10 bis 21 Uhr

zusätzlich mittwochs und freitags

Frühschwimmen von 6 bis 10 Uhr

Die Sauna ist täglich ab 10 Uhr geöffnet.

Aktuelle Informationen unter www.poesnecker-baeder.de



23. Offene Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft im Unterwasser-Rugby

Am 20. und 21. Mai 2017 findet erstmalig im Pößnecker Stadtbad eine offene Deutsche Kinder- und Jugendmeisterschaft im Unterwasser-Rugby statt. Neben den deutschen Kindern und Jugendlichen werden fünf ausländische Mannschaften an den Start gehen. Besucher sind herzlich willkommen und der Eintritt ist frei. Alle Spiele werden live auf Bildschirmen im Bad und im Internet übertragen.



Veranstalter: Verband Deutscher Sporttaucher e.V. Jugend
Ausrichter: Tauchsportclub „submarin“ Pößneck e.V.
Dr. Rainer Mohorn/Vereinsvorsitzender



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pößneck

Kirchplatz 13

Gottesdienste

23.04. – Quasimodogeniti

10:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

30.04. – Misericordias Domini

10:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

Samstag, 6. Mai

14:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus in Schlettwein

07.05. – Jubilate

10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche mit Kinderchor und anschließendem Kirchenkaffee

14.05. – Kantate

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jüdewein

10:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Regionalkantorei

Samstag, 20. Mai

14:00 Uhr Generalprobe des Vorstellungsgottesdienstes der Konfirmanden in der Kirche Krölpa

21.05. – Rogate

10:00 Uhr Regionaler Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in der Kirche Krölpa

17:00 Uhr Allianz-Gottesdienst im Bilkesaal

Gottesdienst im Seniorenheim

Freitag, 28. April

Freitag, 26. Mai jeweils um 9:30 Uhr im DRK-Pflegeheim

Veranstaltungen und Gemeindegereise

Seniorenachmittag

Mittwoch, 10. Mai, um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum

Bibelabend – offen für alle

Mittwoch, 26. April, um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Glaubenskurs – Im Dialog mit D. Bonhoeffer

Mittwoch, 17. Mai um 19:30 Uhr in der Kirche Jüdewein

zum Ingeborg-Bachmann-Abend:

In Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung findet ein Konzertabend unter dem Titel „Schwarzer Walzer“ statt. Die Musiker Frieder W. Bergner und Silke Gonska tragen vertonte Gedichte von Ingeborg Bachmann vor. Umrahmt wird der Konzertabend durch die **Ausstellung „Von Mensch zu Mensch. Ich habe einen Namen“**, die den Besucherinnen und Besuchern das Schicksal von Flüchtlingen aus verschiedenen Ländern auf großformatigen Porträtfotos näher bringt.

Kinder und Jugend

Kindertreff „Das Schiff“ (für Kinder der Klassen 1 bis 6)

dienstags bis donnerstags von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Gemeindezentrum

Kindersingschule:

dienstags im Gemeindezentrum

Kinder von 4 - 7 Jahren

15:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Kinder ab 8 Jahren

16:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Leitung: Kantor H. Siebmanns

Teenie-Kreis Klasse 6 - 8

Habt ihr Lust, andere in eurem Alter zu treffen, zu kochen, zu quatschen und von Gott zu hören? Dann kommt einfach vorbei! montags 13:00 bis 16:30 Uhr im „Schiff“

Vorkonfis und Konfis

7. Klasse: Samstag, 6. Mai in Ranis, Gemeindegast

Samstag, 9. Juni Konfi-Tag in Triptis

8. Klasse: Samstag, 9. Juni Konfi-Tag in Triptis

Eltern-Kind-Kreis (für Kinder von 0 - 4 Jahren)

Freitag, 12. Mai ab 15:30 Uhr im „Schiff“

Junge Gemeinde

mittwochs um 18 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Neustädter Straße 23

Kirchenmusik/Konzerte

Regionalkantorei Pößneck

montags um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Leitung: Kantor H. Siebmanns

9. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling

Sonntag, 7. Mai um 19 Uhr in der Stadtkirche (Orgel: Hayo Boerema, Rotterdam/Niederlande)

Mittwoch, 10. Mai um 19 Uhr in der Stadtkirche (Orgel: Peter van de Velde, Antwerpen/Belgien)

Sonntag, 14. Mai um 19 Uhr in der Stadtkirche (Orgel: Regionalkantor H. Siebmanns)

Voranzeige:

Kindermusical „Ritter Rost“

Sonntag, 18. Juni um 15:30 Uhr in der Stadtkirche

mit der Kindersingschule der Stadtkirche unter Leitung von Regionalkantor H. Siebmanns

Telefonisch sind zu erreichen:

Herr Pfarrer J. Reichmann Tel.: 504415

Stadtkirchenamt Frau D. Müller Tel.: 412280

..... Fax: 504414

Kantor H. Siebmanns Tel.: 458581

Frau Gemeindepädag. M. Sell Tel.: 036483 139866

Römisch-Katholische Kirchengemeinde St. Josef

Straße des Friedens 43

Heilige Messen

Weißer Sonntag/Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

Sonntag 23.04. 10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag 25.04. 14:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag 30.04. 10:00 Uhr Heilige Messe

Maifeiertag/Hl. Josef, der Arbeiter

Montag 01.05. 10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag 02.05. 14:30 Uhr Heilige Messe, anschließend Seniorenkreis im Pfarrhaus

Sonntag 07.05. 10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag 09.05. 14:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag 14.05. 10:00 Uhr Heilige Messe

18:00 Uhr Maiandacht in Pößneck

Dienstag 16.05. 14:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag 21.05. 10:00 Uhr Heilige Messe

Beichtgelegenheit ist eine halbe Stunde vor jeder Heiligen Messe bzw. nach Absprache.

Kath. Religionsunterricht

Montag, 24.04. / 08.05. / 15.05. immer 14:00 - 15:30 Uhr

Klasse 1 - 4 in der Grundschule „Am Rosenhügel“, Pößneck

Klasse 5 - 10 im Pfarrhaus St. Josef, Pößneck

Frauenkreis Pößneck

Mittwoch, 26.04. / 10.05. um 14:30 Uhr im Pfarrhaus Pößneck

Seniorenkreis Pößneck

Dienstag, 02.05. um 14:30 Uhr im Pfarrhaus Pößneck

Kirchenchorprobe

Die Kirchenchorprobe fällt zunächst bis auf weiteres aus.

Abendwanderung und Kolpingfamilie:

Freitag, 12.05. um 17 Uhr Treffpunkt Busbahnhof in Pößneck

Ministrantenstunde

Immer freitags ab 15 Uhr im Pfarrhaus Pößneck

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Kirchen!

So erreichen Sie uns

Kath. Pfarramt St. Josef

Pfarrer Joachim Wietrzniok

Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck

Tel. 03647-412238

Gemeindereferentin Frau Monika Böhm / Tel. 0162-4609491



Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

sonntags	08:45 Uhr 17:00 oder 19:30 Uhr	Gebetskreis Gottesdienst
mittwochs	16:00 Uhr 18:00 Uhr 19:30 Uhr	Kinderkreis Jugendkreis Bibelstunde
jeden letzten Donnerstag im Monat	14:30 Uhr	Seniorenkreis
freitags	19:00 Uhr	Bläserkreis

Aktuelle Gottesdienstzeiten und sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse (OTZ) oder den Aushängen am Haus. Weitere Informationen auch unter Tel.: 03647 416712

Ansprechpartner:

Matthias Hubich, Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf, Friedebacher Straße 26 a

Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag	10:00 Uhr
Mittwoch	19:30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 30. April,

10:00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Wosnitzka

Sonntag, 07. Mai,

10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorsteheraustausch, Dienstleiter
Priester Knüpfer aus Pausa

Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf ist jedermann herzlich eingeladen.
Gemeindeleiter: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Gottesdienste Jehovas Zeugen

Königreichssaal Flurstraße 3

Zusammenkunftszeiten:

Freitag,	18:30 Uhr
Sonntag,	09:30 Uhr

Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Freier Eintritt und keine Kollekte. Bibellesen online in vielen Sprachen: jw.org.

Kirchgemeindeverband Krölpa-Öpitz

Martin-Luther-Str. 6, Krölpa

Gottesdienste

30.04. – Misericordias Domini

09:00 Uhr Öpitz
10:00 Uhr Krölpa

07.05. – Jubilate

10:00 Uhr Krölpa

21.05. – Rogate

10:00 Uhr Regionaler Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmanden in der Kirche Krölpa

Veranstaltungen und Gemeindegereise

Gemeindenachmittag in Krölpa

Donnerstag, 18. Mai, um 14:30 Uhr im Pfarrhaus

Kinderkreis

dienstags ab 15:00 Uhr im Pfarrhaus

Teenie/Junge Gemeinde (für alle Jugendlichen ab 13 Jahre)

mittwochs um 18:30 Uhr im Pfarrhaus

Vorkonfis und Konfis

7. Klasse: Sonnabend, 6. Mai von 9 bis 13 Uhr
im Gemeindegereise Ranis

8. Klasse: Sonnabend, 6. Mai von 9 bis 13 Uhr
im Pfarrhaus Krölpa

Sonnabend, 20. Mai ab 14 Uhr

im Pfarrgarten mit anschließendem Braten

Konfirmanden der Klasse 8 und ihre Eltern im KGV Krölpa

Freitag, 28. April,

17 Uhr: Konfirmanden töpfeln in der Töpferei Einsiedel,
Pößneck

Freitag, 19. Mai,

19 Uhr: Eltern gestalten Konfirmandenkerzen im Pfarrhaus

Mittwoch, 24. Mai,

17 Uhr: Kirchenputz Kirche Krölpa

Kirchenchor

mittwochs um 16 Uhr im Pfarrhaus in Krölpa

Glaubenskurs – Im Dialog mit D. Bonhoeffer

Mittwoch, 5. April, um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Pößneck

Mittwoch, 17. Mai um 19:30 Uhr Ingeborg-Bachmann-Abend in
der Kirche Jüdewein

Widerstand gegen Hitler

Sophie Scholl - Die letzten Tage

Donnerstag, 27. April, um 19 Uhr im Pfarrhaus Krölpa

Sprechzeiten Evangelisches Pfarramt Krölpa

dienstags 08:00 - 13:00 Uhr

17:00 - 18:00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

So erreichen Sie uns:

Ev. Pfarramt Krölpa

Pastorin Ute Thalmann

Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa

Tel. 03647 413707

Vereine und Verbände

LEADER-Aktionsgruppe unterstützt Projekte in der Region

Geförderter Laserprojektor steht Vereinen und Kommunen mietkostenfrei zur Verfügung

Unter dem Motto „Bürger in Aktion“ unterstützt die LEADER-Aktionsgruppe Saale-Orla Vorhaben in unserer Region. Seit ihrer erneuten Anerkennung im Jahr 2015 konnten mittlerweile 26 Projekte mit einem Fördermittelvolumen von rund 425.000 Euro bewilligt werden. Die Vorhaben reichen von der Unterstützung einer Lohnmosterei über ein Lehrstellen-Casting bis zu einem Konzept für eine Regionalplattform.

Wer noch für 2017 Fördermittel für sein Projekt beantragen möchte, muss bis zum 31. Mai 2017 seinen Antrag bei der LEADER-Aktionsgruppe Saale-Orla einreichen. Interessenten wenden sich bitte an Sören Kube und Alexander Pilling vom Regionalmanagement Saale-Orla (Kontakt siehe unten).

Einer der Vereine, die im vergangenen Jahr LEADER-Fördermittel erhielten, ist der Verein zur Erforschung der Wasserkraftnutzung an der oberen Saale e.V. in Ziegenrück. Er konnte dank der LEADER-Förderung für das Wasserkraftmuseum Ziegenrück einen Hochleistungs-Laserprojektor der neuesten Generation für Beam- und Grafik-Lasershows erwerben. Ermöglicht wurde die Anschaffung zudem durch großzügige Spenden der Kreissparkasse Saale-Orla und der Blitzschutzfirma DEHN.

Kommunen und gemeinnützige Vereine der Saale-Orla-Region können den Laserprojektor für ihre Veranstaltungen mietkostenfrei ausleihen. Im Frühjahr 2017 sollen Vertreter von Vereinen und Kommunen zur Laservorführung in das Museum eingeladen werden. Der erste öffentliche Auftritt des Laserprojektors ist für die Lesetage auf Burg Ranis am 11. Juni 2017 geplant. Wer Interesse an einer Ausleihe des Laser-Projektors hat wendet sich bitte an:

Wasserkraftmuseum Ziegenrück

Ansprechpartner: Andreas Schmidt und Lucien Tunger

Telefon 036483 7606 oder 0157 75701712

E-Mail andreas2.schmidt@vattenfall.de

oder lucien.tunger@aol.com

Text: Sören Kube und Andreas Schmidt



DRK Blutspendetermine

DRK-Pflegeheim, Rosa-Luxemburg-Str. 52

am: 05.05.2017

von: 15:00 Uhr - 20:00 Uhr

DRK-Kreisverband, Frau Preußer

Kinderschutzdienst Huckepack des Bildungswerk BLITZ e.V. in Pößneck

Bahnhofstraße 15

Tel.: 03647 428945 Fax 428793

Mobil: 0174 4160863 oder 0152 26600795

E-Mail: kinderschutzdienst@bildungswerk-blitz.de

Internet: www.bildungswerk-blitz.de

- Beratungs- und Kontaktstelle für Kinder und Jugendliche, die von körperlicher, seelischer, sexueller Gewalt oder Vernachlässigung betroffen bzw. bedroht sind,
- Beratung von pädagogischen Fachkräften bei der Einschätzung möglicher Kindeswohlgefährdung als insoweit erfahrene Fachkraft (i.e.F.)

Bürozeiten:

Mo 13:00 - 17:00 Uhr

Fr 09:00 - 12:00 Uhr und nach Absprache

Diakonieverein Orlatal e. V.

Erziehungs- und Familienberatung

(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern)

Straße des Friedens 14

Tel.: 03647 422835

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag..... 8:30 - 16:00 Uhr

Dienstag 8:30 - 18:00 Uhr

Freitag 8:30 - 12:00 Uhr

Suchtberatungsstelle

(Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige)

Schulplatz 3

Tel.: 03647 418909

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 20:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete

und Suchtmittelabhängige

Dienstag 17:00 Uhr

DRK Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Pößneck

Öffnungszeiten:

Montag..... 8:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 13:30 Uhr

Mittwoch 12:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr

Freitag..... 8:00 - 12:30 Uhr

Terminvereinbarungen unter Tel.: 03647 459120

Susan Walter

Leiterin der Beratungsstelle

Schuhgasse 12

E-Mail: drk-brs-pn@arcor.de

Etappen mit einer Gesamtlänge von ca. 75 Kilometern auf eine interessante Entdeckungsreise durch Flora und Fauna rund um den Hohenwarte-Stausee. Ganz bequem können Sie eine ausgewählte oder auch alle vier Etappen zurücklegen – der Wanderbus Thüringer Meer bringt Sie morgens ab Saalfeld zum Etappenstart und nach Ihrer Wanderung wieder zurück zu ihrem Ausgangspunkt.

Tagestickets für den Wanderbus Thüringer Meer sind für sechs Euro beim Busfahrer, in unseren Servicecentern in Saalfeld, Pößneck, Rudolstadt und Schleiz, in den Touristinformationen Saalfeld und Hohenwarte oder in ausgewählten Hotels erhältlich. Für günstige 22 Euro gibt es das Vier-Tages-Ticket, wenn Sie den gesamten Stausee Weg in vier aufeinanderfolgenden Tagen zurücklegen möchten.

Der Wanderbus Thüringer Meer verkehrt in der Regel als Kleinbus mit acht Sitzplätzen. Wenn Sie mit einer Gruppe von über acht Personen mitfahren möchten, melden Sie sich bitte für die Fahrten am Donnerstag, Freitag und Samstag bis zum Vortag, 15 Uhr, an. Für die Fahrten am Sonntag melden Sie sich bitte bis Freitag, 15 Uhr am Kombus-Service-Telefon unter 03671 525190 an. So können wir ein entsprechendes Fahrzeug für Sie einplanen.

Alle Infos zum Wanderbus Thüringer Meer erhalten Sie am Kombus-Service-Telefon: 03671 525190 und im Internet unter: www.kombus-online.eu/angebote/wanderbusthueringermeer.

Text: KomBus GmbH

Veranstaltungskalender

April - Mai 2017

Samstag	22.04.2017 <i>Shedhalle Pößneck</i> Alte Grenzwege in Breitenhain Der Wanderfreunde Pößneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 16 km, WL: H. Michel, Treff: 8:30 Uhr Shedhalle, 9:00 Uhr Breitenhain
Samstag	22.04.2017 10:00 - 11:00 Uhr <i>Kleingartenanlage Kirschplantage</i> <i>Ortsausgang Pößneck in Richtung Wernburg</i> 1. Frühjahrs-Pflanzentauschbörse vorwiegend Kräuter, Gehölze, Stauden, Saatgut, weitere Informationen: www.gartenfreunde-ortalatal.de
Samstag	22.04.2017 15:00 Uhr <i>Sportpark „An der Warte“</i> Heimspiel VfB 09 Pößneck gegen SG VfR Bad Lobenstein II Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck
Samstag	22.04.2017 20:00 - 22:00 Uhr <i>Schützenhaus Pößneck</i> David Munyon – Solo Acoustic Tour 2017 Der amerikanische Singer-Songwriter wird das Publikum Solo akustisch verzaubern: mit seiner intensiven Stimme, seinem unnachahmlichen Gitarrenspiel und seinen zeitlos schönen Songs.
Sonntag	23.04.2017 15:00 Uhr <i>Stadtinformation Pößneck</i> Theater(bus)fahrt nach Rudolstadt Dinner for one - Killer for five; Krimikomödie
Sonntag	23.04.2017 17:00 Uhr <i>Wisentahalle Schleiz</i> Musical „Sing Saale-Orla – eine Liebeserklärung an unseren Landkreis“ Benefizveranstaltung von Mitarbeitern der Kreissparkasse Saale-Orla

Sonstige Mitteilungen

Mit dem Wanderbus Thüringer Meer den Hohenwarte-Stausee-Weg erFAHREN!

Mit dem Wanderbus Thüringer Meer erkunden Sie donnerstags, freitags, samstags sowie sonn- und feiertags vom 1. Mai bis 31. Oktober 2017 von Saalfeld aus den Hohenwarte-Stausee-Weg. Der Qualitätswanderweg führt Sie auf vier



Dienstag 19:00 Uhr	25.04.2017 <i>Eiscafé-Restaurant-Bar „Ambiente“</i> „Pöbneck Alt - Neu“, Teil 2 Dia-Vortrag mit Helmut Peterlein; Vor Anmeldung erwünscht: Tel. 03647 445330 oder 0163 2124808	Samstag	06.05.2017 <i>Pöbneck-Innenstadt</i> Pöbnecker Kneipentour organisiert vom Pöbnecker Wirtverein
Mittwoch 20:00 - 21:30 Uhr	26.04.2017 <i>Schützenhaus Pöbneck</i> Lichtbild-Arena: Trans-KANADA Bei dieser Multivisionsshow zeigen die beiden Jenaer Abendteurer Barbara Vetter und Vincent Heiland beeindruckende Bilder ihrer 10-monatigen Wildnistour durch Kanada.	Samstag - Sonntag	06.05.2017 - 07.05.2017 <i>Burg Ranis</i> Mittelalterspektakel Burg Ranis und Mittelaltermarkt; Sa 11 - 22 Uhr, So 11 - 19 Uhr
Donnerstag 19:30 Uhr	27.04.2017 <i>Burg Ranis</i> Lesung Sigrid Damm liest „Sommerregen der Liebe. Goethe und Frau von Stein“	Samstag	06.05.2017 <i>Busbahnhof Pöbneck</i> Fahrt zur Landesgartenschau Apolda Blütezeit Apolda – so ist das diesjährige Motto der 4. Thüringer Landesgartenschau in Apolda. Wer für 34 Euro inkl. Eintritt dabei sein möchte, kann sich bei der KomBus GmbH anmelden. Weitere Info unter www.kombus-online.de .
Freitag 19:00 Uhr	28.04.2017 <i>Gaststätte „Zur Erholung“</i> Offener Stammtisch der Imker und Bienenfreunde Interessierte sind willkommen.	Samstag - Sonntag	06.05.2017 - 07.05.2017 <i>Reitplatz Ludwigshof</i> Reit- und Springturnier
Samstag 09:00 Uhr	29.04.2017 <i>Grundschule „Am Rosenhügel“</i> Kennlerntag für die zukünftige 1. Klasse	Samstag	06.05.2017 <i>Schützenhaus Pöbneck</i> Wigald Boning – Butter, Brot und Läusespray: Was Einkaufszettel über uns verraten Tickets: Stadtinformation und Ticket Shop Thüringen
Sonntag 17:00 Uhr	30.04.2017 <i>Dorfanger Schweinitz</i> Maibaumsetzen mit Maifeuer 17 Uhr Maibaumsetzen, ab 18 Uhr brennt der Rost, 20 Uhr Entzünden des Maifeuers	Sonntag	07.05.2017 <i>Stadtkirche St. Bartholomäus Pöbneck</i> 9. Internationaler Pöbnecker Orgelfrühling Orgel: Hayo Boerema, Rotterdam/NL
Sonntag 17:00 Uhr	30.04.2017 <i>Parkplatz der Gaststätte „Zur Erholung“</i> Maibaumstellen Der Rost brennt	Mittwoch	10.05.2017 <i>Stadtkirche St. Bartholomäus Pöbneck</i> 9. Internationaler Pöbnecker Orgelfrühling Orgel: Peter van de Velde, Antwerpen/B
Sonntag 18:00 Uhr	30.04.2017 <i>Stadtinformation Pöbneck</i> Theater(bus)fahrt nach Weimar DIE ITALIENERIN IN ALGIER Komische Oper von Gioachino Rossini	Freitag	12.05.2017 <i>Schützenhaus Pöbneck</i> Rudy Giovannini: Traumelodien im Frühling Mit großartigem Gesang und viel Humor wird Rudy Giovannini der schönsten Jahreszeit seine Referenz erweisen und für noch mehr Glanz im Schützenhaus sorgen.
Sonntag 19:00 Uhr	30.04.2017 <i>Dorfstraße Schlettwein (am Stallgelände)</i> Schlettweiner Waipurgisnacht	Freitag	12.05.2017 <i>Schloss Nimritz</i> Ritterschmaus und Mörderisches in Schloss Nimritz Leseinterview mit dem Sachbuchautor Hans Thiers zu seinen Erfolgsbüchern „Mordfälle im Bezirk Gera“ und seinem Verleger Michael Kirchschrager
Montag 11:00 Uhr	01.05.2017 <i>Parkplatz der Gaststätte „Zur Erholung“</i> 13. Köstitzer Bauernmarkt Leckeres vom Rost, geräucherter Fisch, hausgebackener Kuchen, Detscher, verschiedene Händler und Angebote für Kinder	Freitag	12.05.2017 <i>Schloss Nimritz</i> Ritterschmaus und Mörderisches in Schloss Nimritz Leseinterview mit dem Sachbuchautor Hans Thiers zu seinen Erfolgsbüchern „Mordfälle im Bezirk Gera“ und seinem Verleger Michael Kirchschrager
Montag 14:30 Uhr	01.05.2017 <i>Gaststätte „Schiefes Eck“</i> Mit Musik in den Mai Live-Musik und kleine DDR-Ausstellung, hausgebackener Kuchen und Thüringer Rostbratwürste	Samstag	13.05.2017 <i>Shedhalle Pöbneck</i> Zur Bergmannsklause Der Wanderfreunde Pöbneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 16 km, WL: A und H. Richter, Treff: 8:00 Uhr Shedhalle, 9:15 Uhr Parkplatz Skifahrerdenkmal vor Ernstthal
Dienstag 19:00 Uhr	02.05.2017 <i>Eiscafé-Restaurant-Bar „Ambiente“</i> „Pöbneck Alt – Neu“, Teil 1 (Wiederholung vom 15.11.2016) Dia-Vortrag mit Helmut Peterlein; Vor Anmeldung erwünscht: Tel. 03647 445330 oder 0163 2124808	Samstag	13.05.2017 <i>Sportpark „An der Warte“</i> Heimspiel VfB 09 Pöbneck gegen SV Fortuna Gefell Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck
Donnerstag 19:30 Uhr	4. Mai 2017 <i>Stadtbibliothek Bilke</i> „Der betrogene Patient“ Buchvorstellung von Dr. Gerd Reuther	Samstag	13.05.2017 <i>Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum</i> Theatercafé Info über Tel. 03647 414577



- Samstag 13.05.2017
20:00 - 22:30 Uhr
Schützenhaus Pöbneck
Simon & Garfunkel Revival Band
Tickets: Stadtinformation Pöbneck und Ticket Shop Thüringen
- Sonntag 14.05.2017
19:00 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus Pöbneck
9. Internationaler Pöbnecker Orgelfrühling
Orgel: Hartmut Siebmanns
- Mittwoch 17.05.2017
19:00 Uhr
Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant - „Merci Genie“, „Musik trifft auf Gourmet“
Ein exklusives 4-Gänge-Menü im Einklang mit einem einzigartigen Konzertprogramm – eine Hommage an Udo Jürgens. www.mercigenie.de
- Donnerstag 18.05.2017
19:30 Uhr
Staatliches Gymnasium „Am Weißen Turm“
Goethe-Gesellschaft
„Hans Fallada: ‚Porträt meiner Kinder‘“, Achim Dietzen (Fallada), Dresden
- Freitag - 19.05.2017 - 21.05.2017
Sonntag
Viehmarkt und Shedhalle
25. Saale-Orla-Schau
Regionalmesse - Präsentation von Unternehmen aus Pöbneck und dem Saale-Orla-Kreis in der Shedhalle Pöbneck und auf dem Außengelände am Viehmarkt sowie einem Festprogramm zu 25 Jahre Saale-Orla-Schau
- Samstag 20.05.2017
10:00 Uhr
Kulturkonsum e. V. Hütten
Wald und Wiese mit allen Sinnen
Treffpunkt Dreiseitenhof/Kulturkonsum Hütten, Kräuterwanderung, Buffet, Kinder & Natur; Anmeldung ist erwünscht: Tel. 03647 419096 oder über bdp-huetten@web.de
- Samstag 20.05.2017
10:00 - 11:00 Uhr
Kleingartenanlage Kirschplantage Ortsausgang Pöbneck in Richtung Wernburg
2. Frühjahrs-Pflanzentauschbörse
vorwiegend Gemüsepflanzen, Einjahresblumen, Knollen, Zwiebeln; weitere Informationen: www.gartenfreunde-ortalat.de
- Samstag - 25.03.2017 - 06.08.2017
Sonntag
Museum642 - Pöbnecker Stadtgeschichte
Sonderausstellung
„Brüder im Felde, die Heimat steht hinter euch!“
Pöbneck im 1. Weltkrieg

Ende des nichtamtlichen Teiles



Impressum

„Pöbnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber: Stadt Pöbneck, Markt 1, 07381 Pöbneck, Tel. 03647/500-4
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Textteil:

der Bürgermeister der Stadt Pöbneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pöbneck
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galand – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter:

Mirko Reise
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet:
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung der Stadt Pöbneck für das Haushaltsjahr 2017

Die Stadt Pöbneck erlässt folgende am 16.03.2017 durch den Stadtrat beschlossene

Haushaltssatzung der Stadt Pöbneck für das Haushaltsjahr 2017

Auf der Grundlage des § 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt Pöbneck folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit	16.005.770 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	7.801.900 €
ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 0 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	395 v. H.
b) für die Grundstücke (B)	410 v. H.
2. Gewerbesteuer	400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.500.000 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Pöbneck, den 23.03.2017

Michael Modde
Bürgermeister

- Siegel -

Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO liegt die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in der Zeit vom 24.04.2017 bis 08.05.2017 während der üblichen Dienststunden in der Stadtverwaltung Pöbneck, Neustädter Str. 1, Finanzverwaltung, zur Einsichtnahme aus. Darüber hinaus besteht jederzeit die Möglichkeit der Einsichtnahme bis zur Beschlussfassung über die Jahresrechnung.

Um terminliche Vorabstimmung unter 03647/500-204 wird gebeten.



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Pöbneck

Die Stadt Pöbneck erlässt folgende durch den Stadtrat beschlossene Satzungen:

Archivsatzung für das Stadtarchiv Pöbneck (Archivsatzung)

Aufgrund des § 19 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16.08.1993 (GVBL. S. 501) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBL. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 07.10.2016 (GVBL. S. 506, 513) und des § 4 des Thüringer Gesetzes über die Sicherung und Nutzung von Archivgut (Thüringer Archivgesetz) vom 23. April 1992 (GVBL. S. 139), zuletzt geändert am 02.07.2016 (GVBL. S. 228), erlässt die Stadt Pöbneck folgende, vom Stadtrat am 16.03.2017 beschlossene Satzung:

§ 1

Geltungsbereich

(1) Die Stadt Pöbneck unterhält ein Stadtarchiv als öffentliche Einrichtung und sichert die ordnungs- und sachgemäße dauernde Aufbewahrung, Benutzbarkeit und den Schutz des Archivgutes durch geeignete technische, personelle und organisatorische Maßnahmen.

(2) Diese Archivsatzung regelt den Umgang mit Archivgut, archivischem Sammlungsgut und Büchern bei der Archivierung und Benutzung im Stadtarchiv Pöbneck.

§ 2

Begriffsbestimmungen

(1) Öffentliches Archivgut sind alle archivwürdigen Unterlagen einschließlich der Hilfsmittel zu ihrer Benutzung, die im Archiv oder bei ihren Rechtsvorgängen oder sonstigen öffentlichen Stellen oder bei natürlichen oder juristischen Personen des Privatrechts entstanden sind und zur dauernden Aufbewahrung an das Stadtarchiv Pöbneck übergeben wurden.

(2) Archivwürdig sind Unterlagen, die aufgrund ihres rechtlichen, politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Wertes als Quellen für die Erforschung und das Verständnis von Geschichte und Gegenwart dienen oder die zur Rechtswahrung sowie aufgrund von Rechtsvorgängen dauernd aufzubewahren sind.

(3) Unterlagen im Sinne dieser Archivsatzung sind insbesondere Urkunden, Akten, Schriftstücke, Karten, Pläne sowie Träger von Daten-, Bild-, Film-, Ton- und sonstigen Aufzeichnungen, Siegel, Petschafte und Stempel einschließlich der Hilfsmittel für die Ordnung, Benutzung und Auswertung.

(4) Als öffentliches Archivgut gelten auch archivwürdige Unterlagen oder dokumentarische Materialien, die vom Stadtarchiv Pöbneck zur Ergänzung ihres Archivgutes angelegt, erworben oder übernommen worden sind.

(5) Öffentliches Archivgut ist unveräußerlich. Eine Abgabe an andere öffentliche Archive ist zulässig, wenn sie im öffentlichen Interesse liegt und die Grundsätze des Thüringer Archivgesetzes für die Aufbewahrung und Benutzung des öffentlichen Archivgutes beachtet werden. Die Archivierung schließt die Erfassung, Erschließung, Verwahrung, Erhaltung und Bereitstellung des übernommenen Archivgutes zur Benutzung ein.

§ 3

Stellung und Aufgaben des Stadtarchivs Pöbneck

(1) Das Stadtarchiv als städtische Fachstelle für das kommunale Archivwesen ist verantwortlich für die Archivierung des für die Geschichte der Stadt bedeutsamen Archivgutes. Es hat das Verfügungsrecht über das Archivgut.

(2) Das Stadtarchiv Pöbneck verwahrt in der Verwaltung der Kommune sowie in den kommunalen Eigenbetrieben anfallende archivwürdige Unterlagen, die zur laufenden Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt werden und deren Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Es stellt sie für die Benutzung bereit. Auf der Grundlage von Vereinbarungen oder letztwilligen Verfügungen kann das Stadtarchiv auch privates Archivgut archivieren (Schenkungen, Nachlässe u. a.). Die Bestimmungen dieser Satzung finden dabei Anwendung, soweit Rechtsvorschriften

oder Vereinbarungen mit den Registraturbildnern oder Eigentümern nichts anderes bestimmen.

(3) Das Stadtarchiv Pöbneck berät und unterstützt die kommunalen Ämter und Dienststellen im Hinblick auf die Schriftgutverwaltung und spätere Archivierung. Das Stadtarchiv erteilt Auskünfte, berät und unterstützt die Archivbenutzer.

(4) Das Stadtarchiv Pöbneck fördert die Erforschung der Lokal- und Regionalgeschichte. Es unterhält und erweitert Sammlungen von Dokumentationsmaterialien, die für die Geschichte und Gegenwart der Region relevant sind, und unterhält eine Archivbibliothek.

§ 4

Recht auf Benutzung

(1) Jedem, der ein berechtigtes Interesse an der Benutzung glaubhaft macht, hat das Recht auf Benutzung von Archivgut im Stadtarchiv Pöbneck nach der Maßgabe dieser Satzung, soweit nicht Schutzfristen, Vereinbarungen zugunsten Dritter oder andere Einschränkungen entgegenstehen.

(2) Ein berechtigtes Interesse ist gegeben, wenn die Benutzung zu amtlichen, wissenschaftlichen, publizistischen oder Bildungszwecken sowie zur Wahrnehmung berechtigter persönlicher Belange begehrt wird und schutzwürdige Belange betroffener Personen oder Dritter nicht beeinträchtigt werden bzw. der Zweck der Benutzung schutzwürdige Belange erheblich überwiegt.

§ 5

Möglichkeiten der Benutzung

(1) Die Benutzung erfolgt als Direktbenutzung durch Einsichtnahme in Findhilfsmittel, Archivalien im Original oder in der Reproduktion, in archivisches Sammlungsgut oder in Bücher.

(2) Weiterhin ist eine mündliche oder schriftliche Auskunftserteilung möglich, die eine Vorlage oder Abgabe in Form von Kopien, Abschriften oder anderen Reproduktionen gemäß Archivgebührensatzung einschließen kann.

(3) Die schriftliche oder mündliche Auskunftserteilung kann sich auf Verweis auf einschlägige Archivalien beschränken.

(4) Über die Art der Benutzung entscheidet das Archiv.

§ 6

Benutzungsantrag

(1) Bei der Direktbenutzung ist ein Benutzungsantrag gemäß Anlage 1 zu stellen, wobei der Gegenstand der Nachforschung so genau wie möglich anzugeben und der Benutzungszweck nachzuweisen ist. Der Benutzer und seine ggf. hinzugezogene Hilfskraft sind zur Einhaltung der Archivsatzung sowie bestehender Urheber- und Persönlichkeitsrechte verpflichtet.

(2) Auf Verlangen sind dem Benutzungsantrag erweiternde Angaben und Unterlagen beizufügen, wie z. B. bei Hochschularbeiten Stellungnahmen von Hochschullehrern oder andere Legitimationen für den Benutzer.

(3) Bei schriftlichen und telefonischen Anfragen kann das Archiv von einem schriftlichen Benutzungsantrag gemäß Anlage 1 absehen. In diesem Fall ist der Benutzer in geeigneter Form auf seine Pflichten gemäß Benutzungs- und Gebührenordnungen hinzuweisen.

(4) Der Benutzer hat sich auf Verlangen auszuweisen und ist zu wahrheitsgemäßen Angaben verpflichtet.

(5) Die unaufgeforderte und kostenlose Abgabe von Belegexemplaren an das Archiv regelt sich gemäß § 16 Abs. 4 Thüringer Archivgesetz (ThürArchivG).

§ 7

Benutzungsgenehmigung

(1) Über die Genehmigung des Benutzungsantrages entscheidet das Archiv.

(2) Die Genehmigung wird nur für den im Benutzungsantrag bezeichneten Zweck und nur für das laufende Kalenderjahr erteilt.

(3) Bei Änderung des Benutzungszweckes oder Forschungsgegenstandes ist erneut ein Benutzungsantrag zu stellen.



§ 8

Einschränkung oder Versagung der Benutzung

(1) Die Genehmigung zur Benutzung von Archivalien kann gemäß § 18 ThürArchivG eingeschränkt oder versagt bzw. nur unter Auflagen erteilt werden.

Es **ist** einzuschränken oder zu versagen, wenn

- a) der Erschließungs- und Erhaltungszustand der Archivalien eine Benutzung nicht zulässt,
- b) durch die Benutzung ein unverhältnismäßig hoher Verwaltungsaufwand entstehen würde.

Darüber hinaus **kann** eine Erteilung der Genehmigung unter Auflagen oder eine Einschränkung oder Versagung der Benutzung erfolgen, wenn:

- a) der Benutzer gegen die Archivsatzung verstoßen hat oder die Auflagen (z. B. Anonymisierung von personenbezogenen Daten bei Veröffentlichungen oder die Nichtabgabe von Kopien oder Abschriften an Dritte) nicht eingehalten hat,
- b) der Hauptzweck der Benutzung durch Einsichtnahme in Sekundärquellen erreicht werden kann,
- c) die Archivalien wegen gleichzeitiger dienstlicher oder amtlicher Benutzung nicht verfügbar sind.

§ 9

Schutzfristen und deren Verkürzung

(1) Archivgut wird im Regelfall 30 Jahre nach Schließung der Unterlagen für die Benutzung freigegeben. Unbeschadet dieser allgemeinen Schutzfrist darf Archivgut, das sich auf eine natürliche Person bezieht (personenbezogenes Archivgut), erst zehn Jahre nach dem Tod der betreffenden Person benutzt werden. Ist das Todesjahr nicht oder nur mit hohem Aufwand festzustellen, endet die Schutzfrist 90 Jahre nach der Geburt der betroffenen Person.

(2) Die Schutzfrist nach Absatz 1 Satz 1 gilt nicht für solche Unterlagen, die bereits bei ihrer Entstehung zur Veröffentlichung bestimmt waren. Außerdem findet sie auf Unterlagen im Sinne des § 3 Abs. 2 ThürArchivG sowie der staatlichen Verwaltungsbehörde der ehemaligen DDR, die nicht personenbezogenen sind, keine Anwendung.

(3) Die in Absatz 1 festgesetzten Schutzfristen gelten auch für die Benutzung durch öffentliche Stellen. Die Benutzung von Archivgut durch Stellen, bei denen es entstanden ist oder die es abgegeben haben, ist auch innerhalb der Schutzfristen möglich; die Schutzfristen sind jedoch zu beachten, wenn das Archivgut aufgrund besonderer Vorschriften hätte gesperrt, gelöscht oder vernichtet werden müssen.

(4) Die Schutzfristen können im Einzelfall auf Antrag verkürzt werden, wenn es im öffentlichen Interesse liegt. Bei personenbezogenem Archivgut ist eine Verkürzung der Schutzfristen insbesondere zulässig, wenn:

- a) die Benutzung für ein bestimmtes Forschungsvorhaben erforderlich ist und schutzwürdige Belange der betroffenen Personen oder Dritter nicht beeinträchtigt werden oder das öffentliche Interesse an der Durchführung des Forschungsvorhabens die schutzwürdigen Belange erheblich überwiegen. Soweit es sich nicht um Personen der Zeitgeschichte handelt, sind Forschungsergebnisse ohne personenbezogene Angaben aus dem Archivgut zu veröffentlichen,
- b) die Benutzung zum Zweck der Strafverfolgung, Rehabilitierung von Betroffenen, Vermissten und Verstorbenen, zur Wiedergutmachung, Hilfeleistung nach dem Häftlingshilfegesetz, dem Schutz des Persönlichkeitsrechtes, der Aufklärung von Verwaltungsakten oder der Aufklärung des Schicksals Vermisster und ungeklärter Todesfälle erforderlich ist.

(5) Eine Benutzung personenbezogener Archivgutes ist unabhängig von den festgelegten Schutzfristen auch zulässig, wenn es sich um den Betroffenen selbst handelt oder wenn die Person, auf die sich das Archivgut bezieht, oder im Falle ihres Todes, ihre Angehörigen, zugestimmt haben. Die Einwilligung ist von dem überlebenden Ehegatten, nach dessen Tod von seinen Kindern oder, wenn weder ein Ehegatte noch Kinder vorhanden sind, von den Eltern der betroffenen Person durch den Benutzer einzuholen. Die Zustimmung der Angehörigen setzt die mutmaßliche Einwilligung des Betroffenen voraus.

Sind überwiegende schutzwürdige Belange Dritter zu wahren, ist gemäß § 19 Abs. 1 Satz 1 ThürArchivG zu verfahren.

(6) Der weiterführende Umgang mit Schutzfristen regelt sich gemäß § 17 Abs. 3 und 7 ThürArchivG.

§ 10

Weiterführende Bestimmungen gemäß ThürArchivG

Weiterführende Bestimmungen gemäß ThürArchivG, insbesondere des § 15 bezüglich Datenschutz, Sicherung und Erschließung, bleiben unberührt.

§ 11

Direktbenutzung

(1) Die Benutzung von Findhilfsmitteln, Archivgut, archivischem Sammlungsgut und Büchern erfolgt nur im Benutzerraum des Archivs.

(2) Das Betreten der Magazinräume ist nur den Archivmitarbeitern und deren Vorgesetzten gestattet.

(3) Die Benutzung des Archivs erfolgt während der festgesetzten Öffnungszeiten. Über Ausnahmen entscheidet das Archiv.

(4) Die Benutzeraufsicht ist beim Ermitteln und Vorlegen der Findhilfsmittel, Archivalien, Sammlungsstücke oder Bücher behilflich, sie ist nicht zur Unterstützung beim Lesen oder Übersetzen verpflichtet.

(5) Der Benutzer hat sich im Benutzerraum so zu verhalten, dass kein anderer behindert oder belästigt wird. Das Rauchen, Essen, Trinken oder Führen lauter Unterhaltungen ist untersagt.

(6) Aus dienstlichen Gründen kann jeweils nur eine begrenzte Anzahl von Archivalien, Sammlungsstücken oder Büchern vorgelegt werden. Sie sind zum Ende der Benutzungszeit zurückzugeben und können für eine begrenzte Zeit zur weiteren Benutzung bereitgehalten werden.

(7) Die Findhilfsmittel, Archivalien, Sammlungsstücke oder Bücher sind sorgfältig zu behandeln und in demselben Zustand, wie sie vorgelegt wurden, wieder zurückzugeben. Das Anbringen jeglicher Markierungen und Bemerkungen, das Radieren oder Nachziehen von verblassten Stellen und das Verwenden von Archivalien als Schreibunterlage ist untersagt.

(8) Zusätzlich festgestellte Mängel im Ordnungs- und Erhaltungszustand sind der Benutzeraufsicht mitzuteilen.

(9) Über die Verwendung technischer Hilfsmittel durch den Benutzer entscheidet das Archiv.

(10) Der Benutzer haftet für Verluste oder Beschädigungen, die bei der Benutzung entstanden sind.

§ 12

Ausleihe

(1) Im Ausnahmefall können Archivalien, Sammlungsstücke oder Bücher, soweit ihr Erhaltungszustand, die Einhaltung von Schutzfristen oder die Beachtung von schutzwürdigen Belangen Betroffener oder Dritter einschließlich ihrer Persönlichkeits- oder Urheberrechte dem nicht entgegenstehen, zur wissenschaftlichen Benutzung oder zu Ausstellungszwecken an hauptamtlich verwaltete Archive versandt oder persönlich ausgeliehen werden. Vorher ist genau zu prüfen, ob derselbe Zweck nicht durch Übersendung von Reproduktionen erzielt werden kann. Ein Anspruch auf Ausleihe und Versendung besteht nicht.

(2) Die Genehmigung zur Ausleihe oder Versendung erteilt das Archiv.

(3) Von einer Ausleihe ausgeschlossen sind Urkunden und besonders wertvolle oder häufig gebrauchte Archivalien oder Sammlungsstücke und Bücher.

(4) Eine sachgemäße Behandlung, d.h. wirksamer Schutz vor Verlust, Beschädigung oder unbefugter Benutzung, ist durch den Leihnehmer zu gewährleisten. Zu diesem Zweck ist zwischen Leihgeber und Leihnehmer ein Vertrag abzuschließen, in dem der Leihgeber Auflagen für die Sicherheit und Erhaltung der entliehenen Archivalien, Sammlungsstücke oder Bücher erteilen kann. Im Vertrag ist ebenfalls die Ausleihfrist festzulegen.

(5) Die Versand- und Versicherungskosten trägt der Leihnehmer. Aus dienstlichen Gründen können versandte bzw. verliehene Archivalien oder Sammlungsstücke jederzeit vom Leihgeber wieder zurückgefordert werden.

(6) Der Versand von Archivalien zur amtlichen Benutzung durch Bundes-, Landes- oder Kommunalbehörden erfolgt im Rahmen der Amtshilfe.

§ 13

Anfertigen von Reproduktionen

(1) Soweit der Erhaltungszustand der Archivalien, Sammlungsstücke oder Bücher, die Einhaltung von Schutzfristen und die Beachtung von schutzwürdigen Belangen Betroffener oder Dritter einschließlich ihrer Persönlichkeits- oder



Urheberrechte dem nicht entgegenstehen, können auf Kosten des Benutzers Reproduktionen angefertigt werden. Ein Anspruch hierauf besteht nicht.

(2) Reproduktionen dürfen nur mit Zustimmung des Archivs zum angegebenen Zweck und unter Angabe des Archivs und der festgelegten Signatur und unter Hinweis auf die dem Archiv zustehenden Veröffentlichungs- und Vervielfältigungsrechte vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

(3) Die Herstellung von Reproduktionen fremder Archivalien bedarf der schriftlichen Zustimmung des Urhebers, bei Nichtfeststellbarkeit der des vermeintlichen Urhebers bzw. Eigentümers.

§ 14

Erhebung von Gebühren

Für die Benutzung des Stadtarchivs Pößneck werden Gebühren nach Maßgabe der Archivgebührensatzung erhoben. Auslagen sind zu erstatten.

§ 15

Quellenangabe

Bei Veröffentlichungen unter Verwendung von Archivalien, Sammlungsstücken oder Büchern des Stadtarchivs Pößneck ist die Quellenangabe folgendermaßen vorzunehmen:

Stadtarchiv Pößneck,

Bestand, Signatur, Aktentitel (in Kurzform), Datierung.

Die Angabe des Archivs, des Bestandes und der Signatur ist hierbei zwingend erforderlich, dasselbe gilt für Zitate aus Archivalien in einem selbstständigen wissenschaftlichen Werk.

§ 16

Inkrafttreten

Diese Archivsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Pößneck, den 23.03.2017

Michael Modde
Bürgermeister

- Siegel -

Anlage 1 zur Archivsatzung für das Stadtarchiv Pößneck

Antrag auf Benutzungsgenehmigung für das Stadtarchiv Pößneck
(Bitte in Blockschrift ausfüllen)

Name: Vorname:

Beruf: Staatsangehörigkeit:

Personalausweis- / Passnr.:

Wohnanschrift: Telefon:

Folgende Person ist bevollmächtigt, als Hilfskraft für mich tätig zu werden (Name, Anschrift, Personalausweis-/Passnr.):

Zweck der Benutzung: (Zutreffendes bitte ankreuzen.)

- 1. amtlich, wissenschaftlich, heimatkundlich, privat, gewerblich / beruflich
2. Wahrung persönlicher Rechte, Publizistik (Presse / Medien), Genealogie, Dissertation, Habilitation, Forschung / Edition, Seminararbeit, Hochschulprüfungsarbeit, Schülerarbeit / Hausarbeit, Magisterarbeit

Name und Anschrift des Auftraggebers, wenn Benutzung nicht zur Klärung in persönlichen Angelegenheiten dient

Arbeits Thema:

Wird eine Veröffentlichung geplant? ja nein (ggf. Reihe oder Zeitschriftenartikel)

Ich bin damit einverstanden, dass anderen Benutzern, die dasselbe oder ein ähnliches Thema bearbeiten, von meiner Benutzung Kenntnis gegeben werden kann. ja nein

Ich verpflichte mich, - die Benutzungsordnung für das Stadtarchiv Pößneck, insbesondere die Verpflichtung zur kostenlosen Überlassung eines Belegexemplares jeder Veröffentlichung bzw. Vervielfältigung, einzuhalten, - die bei der Benutzung entstehenden Gebühren gemäß Gebührenverzeichnis zu tragen bzw. die Auslagen zu erstatten, - bei der Auswertung von Erkenntnissen aus Archivalien die Persönlichkeits- und Urheberrechte sowie andere berechnigte Interessen Dritter zu wahren. Ich verpflichte mich, Namen und Personen, ebenso fotografische Darstellungen von Personen, die nicht als Personen der Zeitgeschichte gelten können, sowie alle weiteren Angaben, die zur nachträglichen Identifikation dienen können, in einer Veröffentlichung in geeigneter Weise unkenntlich zu machen oder zu anonymisieren, sofern nicht entsprechend Vereinbarung ausdrücklich davon abgesehen werden soll (§9 Abs. 4a Archivsatzung). Für schuldhaft Verletzung dieser Rechte durch mich und meine Hilfskraft stehe ich ein.

Ort / Datum: Unterschrift:

(Nicht vom Benutzer auszufüllen)

Belegexemplar erhalten: Gebühr in Euro:

Folgende Archivalien wurden benutzt:

Table with 2 columns: Datum, Bestand / Signatur

Pößneck, den 23.03.2017
Michael Modde
Bürgermeister

- Siegel -



Gebührensatzung für das Stadtarchiv Pößneck (Archivgebührensatzung)

Aufgrund des § 19 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16.08.1993 (GVBL. S. 501) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBL. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 07.10.2016 (GVBL. S. 506, 513) und der §§ 1, 2, 10, 11 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 07.07.1991 (GVBL. S. 285, 329) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2000 (GVBL. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30.03.2014 (GVBL. S. 82), sowie der Archivalsatzung für das Stadtarchiv Pößneck erlässt die Stadt Pößneck folgende, vom Stadtrat am 08.12.2016 beschlossene Satzung:

§ 1

Gebührenpflicht und Kostenschuldner

(1) Für die Benutzung sowie die erbrachten Leistungen des Stadtarchivs Pößneck werden Gebühren gemäß Gebührenverzeichnis (Anlage 1) und Auslagen erhoben, die Bestandteil dieser Satzung sind.

(2) Kostenschuldner ist, wer

- die Amtshandlung veranlasst oder zu wessen Gunsten sie vorgenommen wird,
- wer die Kosten durch eine von der zuständigen Behörde abgegebene oder mitgeteilte Erklärung übernommen hat oder
- für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

§ 2

Entstehung und Fälligkeit der Kostenschuld

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Beendigung der gebührenpflichtigen Amtshandlung und wird mit Bekanntgabe der Kostenentscheidung an den Kostenschuldner fällig.

(2) Die Verpflichtung zur Erstattung von Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrages.

§ 3

Gebührenbefreiung

(1) Gebühren werden nicht erhoben bei Benutzung von Archivgut

- durch Einrichtungen, die dieses abgeliefert haben bzw. deren Rechtsnachfolger oder durch von diesen beauftragte Dritte,
- für nachweisbar wissenschaftliche oder Unterrichtszwecke oder zu Zwecken der Erforschung der Landes- und Heimatgeschichte, außer bei genealogischen Forschungen,
- für Auskünfte und Nachforschungen, die den Nachweis versorgungsrechtlicher Ansprüche zum Ziel haben oder
- für mündliche oder schriftliche Auskünfte, die ohne Hinzuziehung von Findhilfsmitteln oder Archiv- und Sammlungsgut möglich sind.

(2) Gebührenbefreiung kann des Weiteren erteilt werden, wenn die Benutzung im Interesse der Stadt Pößneck liegt.

(3) Weitergehende Gebührenbefreiungen regeln sich gemäß § 2 bis 3 ThürVwKostG in der jeweils gültigen Fassung.

(4) Gebührenbefreiungen gelten nicht für Auslagen.

§ 4

Gebührenermäßigung

(1) Bei Schülern, Studierenden oder in sozialen Härtefällen wird die Hälfte der Gebühren erhoben. Die Ermäßigung gilt nicht für Auslagen.

(2) Gebühren für das Recht auf Wiedergabe von Archivalien oder archivischem Sammlungsgut für die einmalige Reproduktion beim Druck können ermäßigt oder erlassen werden, wenn die Stadt Pößneck ein besonderes Interesse an der Veröffentlichung hat.

(3) Wird ein Antrag auf Vornahme einer Amtshandlung zurückgenommen, nachdem mit der sachlichen Bearbeitung begonnen wurde, die Amtshandlung aber noch nicht beendet ist, oder wird ein Antrag aus Gründen, die der Gebührenschuldner zu vertreten hat, zurückgenommen oder widerrufen, so ermäßigt sich die vorgesehene Gebühr um ein Viertel.

§ 5

Erhebung von Gebühren und Auslagen

(1) Gebühren werden nach Gebührenverzeichnis laut Anlage 1 erhoben, die Bestandteil der Satzung ist.

(2) Darüber hinaus werden Auslagen in tatsächlich entstandener Höhe berechnet, insbesondere

- Entgelte für Postleistungen
- sonstige Kosten einer Versendung (z.B. für Verpackung und Versicherung)
- Beträge, die Dritten wegen der von ihnen erbrachten Leistungen zustehen (z.B. für Reprofotografien)

(3) Auslagen sind, soweit nicht aufgrund eines Gesetzes etwas anderes bestimmt ist, auch dann zu erheben, wenn für die Amtshandlung selbst Gebührenfreiheit besteht (ThürVwKostG).

(4) Auslagen bis zu 25,00 EUR sind nicht zu erheben, wenn es sich um Amtshilfe i. S. § 8 Abs. 1 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) in der jeweils gültigen Fassung handelt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Gebührensatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Pößneck, 23.03.2017

Michael Modde
Bürgermeister

- Siegel -

Anlage 1

Gebührenverzeichnis zur Gebührensatzung für das Stadtarchiv Pößneck

Nr.	Gebührentatbestand	Bemessungsgrundlage	Gebühr (in €)
1.	Benutzung		
1.1.	Benutzung von Findhilfsmitteln, Archivgut, archivischem Sammlungsgut und Büchern	je angefangener Tag 1 Woche 1 Monat 1 Jahr	4,00 9,00 25,00 75,00
1.2.	Ausleihe von Archivgut und archivischem Sammlungsgut und Büchern für Ausstellungen	pro Stück	10,00
1.3.	Bei Beschädigung oder Verlust des Archivgutes	pro Stück	20,00 zzgl. der tatsächlichen Kosten für Restaurierung oder Ersatzbeschaffung
2.	Beratung, Recherchen u. a. Leistungen		
2.1.	Schriftliche Auskünfte einschließlich Ermittlung von Archiv- und Bibliotheksgut	nach Zeitaufwand, je angefangene Viertelstunde	8,00
2.2.	Anfertigung von Abschriften oder Auszügen aus dem Archivgut (je nach Schwierigkeitsgrad)	pro DIN A 4-Seite	10,00 bis 20,00



Nr.	Gebührentatbestand	Bemessungsgrundlage	Gebühr (in €)
2.3.	Personenstandsregister und -urkunden: Ausstellung von Kopien und Recherchen beglaubigte Kopie unbeglaubigte Kopie Recherche in Personenstandsregistern	pro Stück pro Stück nach Zeitaufwand, je angefangene Viertelstunde	7,00 3,50 8,00
3.	Reproduktionen von Archiv- und Bibliotheksgut		
3.1.	Vervielfältigungen über Normalkopierer DIN A4 schwarz/weiß farbig DIN A3 schwarz/weiß farbig andere Formate: Berechnung nach der Verwaltungskosten- satzung der Stadt Pößneck in der jeweils gültigen Fassung	je Stück je Stück je Stück je Stück	0,50 1,00 0,80 2,50
3.2.	Anfertigung digitaler Reproduktionen von Archivalien und Fotos im Rahmen der technischen Möglichkeiten des Archivs zzgl. Ausdruck auf Normalpapier DIN A4 schwarz/weiß farbig DIN A3 schwarz/weiß farbig Speicherung auf CD-ROM Elektronischer Versand (E-Mail)	je Datei, je Foto je Stück je Stück je Stück je Stück je CD-ROM je Mail	2,50 1,00 1,50 2,00 2,50 5,00 1,50
3.3.	Fotografieren von Archivalien durch den Benutzer mit eigenem Gerät bei Verbleib des Urheberrechts im Stadtarchiv und Verbot von anderweitiger Nutzung als vereinbart (s.u. Nutzungsrechte)	je Aufnahme	2,00
3.4.	Realisierung von Fotoarbeiten durch vom Stadtarchiv festgelegte Fotowerkstätten (Auslagen werden zusätzlich berechnet), bei Verbleib des Urheberrechts im Stadtarchiv und Verbot von anderweitiger Nutzung als vereinbart (s. Nutzungsrechte)	je Gang des Verwaltungsmitarbeiters und angefangene Viertelstunde	8,00
4.	Nutzungsrechte		
	Recht der Wiedergabe von im Stadt-archiv verwahrter Archivalien für die einmalige Reproduktion je Bild		
4.1.	in Büchern, Zeitschriften und sonstigen Publikationen bei einer Auflage bis zu 500 Exemplaren bei einer Auflage bis zu 1.000 Exemplaren bei einer Auflage bis zu 5.000 Exemplaren bei einer Auflage bis zu 10.000 Exemplaren bei einer Auflage bis zu 50.000 Exemplaren bei einer Auflage über 50.000 Exemplaren	je verwendete Vorlage je verwendete Vorlage je verwendete Vorlage je verwendete Vorlage je verwendete Vorlage je verwendete Vorlage	5,00 10,00 20,00 30,00 40,00 50,00
4.2.	Verwendung von Archivalien und Büchern für Film, Fernsehen, Internet oder sonstige elektronische Medien	je verwendete Vorlage	20,00
4.3.	Verwendung in Kalendern, auf Ansichtskarten, Postern, Plakaten und Buchumschlägen	je verwendete Vorlage	15,00

Pößneck, 23.03.2017

Michael Modde
Bürgermeister

- Siegel -

Beschlüsse

aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 16.03.2017

Beschl.-Nr.: 21-2/2017

Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der
Stadtratssitzung Nr. 20 vom 01.02.2017

Beschl.-Nr.: 20-4/2017

Der Stadtrat der Stadt Pößneck beschließt die Vergabe der
Planungsleistungen für die Objektplanung LP 4-9 an das
Architekturbüro Rainer Pestel aus 07381 Pößneck gem. Angebot
vom 21.12.2016 in Höhe von brutto 69.307,79 €.

Beschl.-Nr.: 20-5/2017

Der Stadtrat beschließt:

Für den ausgebauten Abschnitt der Haupteinfahrtsstraße
„Neustädter Straße“, von der Brunnengasse bis zur Raingasse,
werden die Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung
für die Erneuerung der Teileinrichtungen Fahrbahn, Gehweg,
Parkflächen, Oberflächenentwässerung, Straßenbeleuchtung
und Straßenbegleitgrün gesondert erhoben. Die Teileinrichtung
Radweg ist nicht vorhanden und soll auch künftig nicht errichtet
werden.

**Beschl.-Nr.: 20-6/2017**

Der Stadtrat beschließt:

Für den ausgebauten Abschnitt der Haupterschließungsstraße „Lohstraße“ werden die Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung für die Erneuerung der Teileinrichtungen Fahrbahn, Gehweg, Beleuchtung, Oberflächenentwässerung, Parkflächen und Straßenbegleitgrün gesondert erhoben. Die Teileinrichtung Radweg ist nicht vorhanden und soll auch künftig nicht errichtet werden.

Beschl.-Nr.: 20-7/2017

Der Stadtrat beschließt, den Runderlass des Thüringer Innenministeriums im Einvernehmen mit dem Finanzministerium über den Rechtsschutz für Bedienstete des Freistaates Thüringen vom 20.09.1994 entsprechend auf die Bediensteten der Stadt Pößneck anzuwenden.

Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der nicht-öffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Pößneck-Köstitz-Öpitz am 18.05.2017 um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Erholung“ Köstitz ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Pößneck-Köstitz-Öpitz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, eine herzliche

Einladung

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Auswertung des Protokolls vom 02.10.2015
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Pächter
5. Verschiedenes und Anfragen
6. Beschlüsse
7. Schlusswort des Vorsitzenden

Beschlüsse

1. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers
2. Essen aus der Jagdkasse
3. 200 € Schutzgemeinschaft Deutscher Wald – Waldspiele
4. Ausschüttung des Reinertrages nach Satzung
5. Verpachtung Jagdbogen Süd

Jeder Jagdgenosse muss Grundbuchauszüge vorlegen zur Auszahlung der Jagdpacht (Fläche) zusammengestellt nach Flurstücksnummern auf einem gesondertem Blatt.

V. Schein

Der Vorstand

Ende des amtlichen Teiles
